

1. Bezeichnung der Funktion/ Definition

DTN: Ressortleiter/in Breitensport, Mitglied des Executive Board (ExB)

30 Stellenprozente (30%)

Ressort Breitensport:

Das Ressort Breitensport dient der Entwicklung des Rugby in der Schweiz, insbesondere auf Ebene Regionen, Club (Vereine) und Rugby-Schulen. Dies geschieht hauptsächlich mittels Entwicklung und ständiger Fort-Entwicklung von entsprechenden Wettkämpfen, mittels Entwicklung und Fortentwicklung der Ausbildung von Trainern und Schiedsrichtern sowie durch eine Unterstützung der Regionen, Clubs und Rugby-Schulen bei der Schaffung geeigneter Strukturen und bei der Schaffung von Rugby- Infrastrukturen.

2. Unterstellung

Der/die Ressortleiter/in Breitensport ist dem/der CEO unterstellt

3. Stellvertretung

- Vertritt den/die Ressortleiter/in Nachwuchs- / Spitzensport
- Wird vertreten durch den/die Ressortleiter/in Nachwuchs- / Spitzensport

4. Hauptaufgaben der Funktion

- Ist verantwortlich für Leitung und Koordination des Ressorts Breitensport für die Erreichung dessen Ziele.
- Plant und steuert die Aktivitäten, Leistungen und Projekte im Ressort Breitensport und überwacht und unterstützt die sach-, fach- und zeitgerechte Aufgabenerfüllung.
- Führt konsequent über die ihm zur Zusammenarbeit zugeordneten Steuerungskomitees wie Steuerungskomitee Rugby-Schulen, Steuerungskomitee Jugend-Rugby, Steuerungskomitee Wettkämpfe, Steuerungskomitee Ausbildung, dem Verantwortlichen J+S, sowie die DTR (Directeurs Techniques Régionales). Wenn nötig, bezieht er die Clubpräsidenten oder die Club-Coaches in die Planung mit ein.
- Plant, verwaltet und kontrolliert das ihm zugewiesene Budget.
- Sorgt für die Umsetzung der "Ethik-Charta im Sport" im Ressort Breitensport.
- Setzt die Vorgaben der IRB, der FIRA/AER und von Swiss Olympic im sportlichen Bereich im eigenen Ressort um.
- Koordiniert die Personal-Nachfolgeplanung im eigenen Ressort.

5. Führungsaufgaben und -kompetenzen

5.1. Allgemeine Leitungsaufgaben

- Leitet insbesondere die nachfolgende aufgeführten Steuerungskomitees und arbeitet mit ihnen Vorschläge zur Fortentwicklung der Wettkämpfe aus. Wenn nötig, beantragt er Änderungen der Reglemente. Diesfalls sind die ausgearbeiteten und in den Komitees vorbesprochenen Entwürfe bis spätestens am 30. April des laufenden Jahres dem BoD vorzulegen:
 - Steuerungskomitee Wettkämpfe (Meisterschaft Männer und Frauen, Seven's, Cups)
 - Steuerungskomitee Jugend-Rugby
 - Steuerungskomitee Rugby-Schulen
 - Steuerungskomitee Ausbildung (insb. Trainer- und Schiedsrichter-Ausbildung)
- Plant und leitet insbesondere die folgenden Projekte:
 - Meisterschaft U18 und U16
 - Erhöhung der Anzahl lizenzierter Spieler (insb. Einführung und Umsetzung des IRB-Programms „get into Rugby“)
 - Rugby als Schulsport
 - New Rugby/ Growth Area (Veteranen, Firmensport, Beach Rugby, Touch Rugby, Tag Rugby, Snow Rugby, usw.)
 - Rugby – Infrastruktur Schweiz
- Plant und leitet, nach Absprache mit dem CEO oder auf Anordnung des BoD, jedes weitere Projekt zur Entwicklung und Förderung des Rugby in der Schweiz.

5.2. Ausgabenkompetenzen

- Volle Ausgabenkompetenz im zugewiesenen Ressort im Rahmen des von der DV genehmigten Budgets

5.3. Unterschriftsberechtigung

- Einzelunterschrift für Verbandskorrespondenz ohne Rechtserheblichkeit
- Kollektivunterschrift mit einem BoD-Mitglied für Ressortgeschäfte mit Rechtserheblichkeit
- Alle Materialbestellungen sowie Reservationen von Unterkunft und Verpflegung haben zwingend über die zuständige Person in der Geschäftsstelle zu erfolgen

6. Teilnahme an Versammlungen und Sitzungen

- Nimmt an der DV, der Konferenz der Regionalverbände und den Sitzungen des Zentralvorstands teil
- Kann an allen Sitzungen in seinem/ihrem Ressort nach eigenem Ermessen teilnehmen

7. Information

- Hat ein spezifisches Informationsrecht mit Bezug auf sein Ressort seitens des Präsidenten bzw. der Präsidentin, der ZV-Mitglieder, des BoD und der Kommissionen
- Informiert das BoD, die DV und die Kommissionen umfassend und stufengerecht über sein/ihr Ressort

8. Vertretungen, Verbindungen nach aussen

- Vertritt die FSR in ressortspezifischen Fragen nach aussen in Absprache mit dem BoD
- Pfllegt Verbindungen zu relevanten Partnern im Umfeld der FSR

9. Anforderungen an den/die Funktionsinhaber/in

- Integre, anerkannte, sportlich orientierte Persönlichkeit mit ausgezeichneter Integrations- und Konkordanzfähigkeit.
- Keine führende Rolle in einem Rugby-Club/ Verein oder Rugby-Schule
- Ausgewiesene Praxiserfahrung im zugewiesenen Themenbereich
- Führungs- und Organisationserfahrung
- Ausgeprägte Fähigkeiten in Kommunikation und Verhandlungsführung
- Fähigkeit der Planung, Verwaltung und Kontrolle eines Budgets
- Bereitschaft, die notwendige Zeit für die übertragenen Aufgaben zu investieren
- Steht für die ausgeschriebenen Stellenprozente voll zur Verfügung
- Teamfähigkeit
- Gute Sprachkenntnisse in Französisch und Deutsch oder Englisch, wenn möglich auch Italienisch.

Bewerbung:

Bewerbungsunterlagen bitte an ceo@suisserugby.com schicken.

Bewerbungen werden bis 15 Juli 2014 angenommen.